Der Magistrat



Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: STV/0797/2017

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich Datum: 20.09.2017

Amt: Liegenschaftsamt

Aktenzeichen/Telefon: 23.1 -Va./al.- 02/K 249

Verfasser/-in: Frau Valentin

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Entscheidung
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Veräußerung eines unbebauten städtischen Grundstücks in der Gemarkung Gießen - Antrag des Magistrats vom 20.09.2017

Antrag:

"Dem Verkauf des städtischen Grundstücks Gemarkung Gießen Flur 50 Nr. 20/12 = 1.929 m² an die **Kerkrader Straße Immobilien GmbH & Co. KG, Europastr. 3, 35394 Gießen**, wird zu folgenden Bedingungen zugestimmt:

 Der Kaufpreis beträgt 60,00 €/m², mithin für 1.929 m²

= 115.740,00 €

und ist zur Zahlung fällig innerhalb von 4 Wochen nach Abschluss des Kaufvertrages.

- Der vorgenannte Kaufpreis berücksichtigt die im Europaviertel gegebenen Boden- bzw. Untergrundverhältnisse. Es sind damit alle Ansprüche, die sich eventuell daraus ergeben könnten, abgegolten. Eine weitere Kostenbeteiligung durch die Stadt Gießen ist ausgeschlossen.
- Bei nicht fristgemäßer Zahlung sind vom Tage der Fälligkeit an Verzugszinsen gem.
 § 288 BGB in Höhe von 5 v. H. jährlich über dem jeweiligen Basiszinssatz (§ 247 BGB), mindestens aber 8 v. H. jährlich, zu entrichten.

- 4. In dem Kaufpreis sind die Erschließungskosten gem. §§ 127 ff. BauGB und der Kanalbeitrag gem. § 11 KAG enthalten. Die Kanalhausanschlusskosten gem. § 12 KAG gehen zu Lasten der jeweiligen Käufer und werden gesondert angefordert.
- 5. Bestandteil des Kaufvertrages werden die städtischen Veräußerungsbedingungen.
- 6. Die anfallenden Notar- und Grundbuchkosten, die Kosten etwa erforderlicher Genehmigungen sowie die Grunderwerbsteuer gehen zu Lasten der Käuferin."

Begründung:

Das im umseitigen Antrag genannte städtische Grundstück Gemarkung Gießen Flur 50 Nr. 20/12 grenzt unmittelbar an den bereits im vergangenen Jahr an die Kerkrader Straße Immobilien GmbH & Co. KG, vertreten durch die Geschäftsführer Alexander Bechtler und Michael Fritz, veräußerten Grundbesitz Gemarkung Gießen Flur 50 Nr. 20/11. Auf diesem Grundstück soll ein Bürogebäude in Erweiterung des sich in der Europastraße 3 seit vielen Jahren ansässigen Unternehmens (HFBP Dr. Hahne, Fritz, Bechtler & Partner) errichtet werden. Im Zuge der Planungen für den Neubau hat sich nun aber herausgestellt, dass die im vergangenen Jahr von der Stadt Gießen erworbene Fläche nicht ausreicht, insoweit soll das angrenzende Grundstück noch hinzu gekauft werden.

Der vereinbarte Kaufpreis in Höhe von 60,00 €/m² liegt unter dem maßgeblichen Richtwert in Höhe von 65,00 €/m² und berücksichtigt die im Europaviertel ausnahmslos vorherrschenden und aus zurückliegenden Grundstücksverkäufen bekannten schwierigen Boden- bzw. Untergrundverhältnisse.

Es ergibt sich auf dieser Grundlage bilanzmäßig ein außerordentlicher Aufwand von 19.290,00 €, da sich der Buchwert für die zu veräußernde Fläche auf 70,00 €/m² beläuft.

Die Buchung soll wie folgt vorgenommen werden: Kostenträger (Produkt) 0101130200, Investitionsnummer 232009010, Kostenstelle 230405.

Es wird gebeten, der Vorlage zuzustimmen.

Anlagen: 2 Planausschnitte

Weigel-Greilich (Bürgermeisterin)
Beschluss des Magistrats vom
Nr. der Niederschrift TOP
 () beschlossen () ergänzt/geändert beschlossen () abgelehnt () zur Kenntnis genommen () zurückgestellt/-gezogen
Beglaubigt:
Unterschrift